



## MINOR-LIT

### Verlegeanleitung für Kies

#### Tragschicht

Vorraussetzung ist ein fester Unterbau beispielsweise eine Terraindecke.

Der Aufbau des Unterbaus hängt von der Beschaffenheit des Untergrundes und von der Belastung des Belages ab.

#### Fliesenbett

Vor dem Verlegen der Fliesen ist ein Fliesenbett dessen Bettungsmaterial aus scharfem Feinkies besteht, mit einer Überhöhe von 1 cm zu verlegen.

Kies:  
Körnungen  
0-6 mm od. 0-8 mm

Die Dicke des Fliesenbettes muss mindestens 2-4 cm betragen.

Es werden Führungen verlegt und die Oberfläche wird mit einem Richtscheit geglättet. Die Führungen werden entfernt und die dabei entstandenen Löcher gefüllt.

Das Fliesenbett wird komprimiert, so dass sich Fußspuren nur schwach abzeichnen können. Die Größe der gerüttelten Fläche, sollte dem Verlegen angepasst werden, da Regen eine extra Komprimierung und ein Absacken mit einem unebenen Belag zu Folge hat.

#### Verlegung

Es ist äußerst wichtig, dass das Baurichtmaß eingehalten wird. Dies wird mittels einer gründlichen Planung vor dem eigentlichen Verlegen gewährleistet.

#### Bearbeitung

MINOR-LIT Fliesen müssen bei Teilung **geschnitten** werden.

#### Fugen

Die Fugen müssen eine Breite vorweisen, so dass das Fugenmaterial absacken kann und damit die Steine verschlossen werden. Dennoch dürfen die Fugen nicht breiter sein, als das sie die horizontalen Druckkräfte bei einer Belastung standhalten.

Eine Fugenbreite von 2-5 mm ist normalerweise ausreichend.

Um den Belag zu schließen, wird mit einheitlichen Fugenmaterial bei einer Korngröße von max. 4 mm verfugt.

Die Wahl des Fugensandes hängt von der Farbe der MINOR-LIT Fliese ab. Eine Möglichkeit ist offentrockneter einheitlicher 0-4 mm Strandsand. Die Farbe wird angepasst, um einer nachteiligen Abfärbung vorzubeugen.

Überschüssiges Fugenmaterial wird vor dem Rütteln vom Belag abgefegt.

#### Komprimierung

Die MINOR-LIT Fliese wird mit einer Holz- oder Gummifläche als Zwischenschicht handgegossen.

#### Nachfugen

Auf der vollständig getrockneten Oberfläche wird die Fuge zum gewünschten Niveau gefüllt und überschüssiges Fugenmaterial wird vom Belag abgefegt.

Die oben angeführte Anleitung deckt nur allgemein vorkommende Verhältnisse. Unsere technische Abteilung steht Ihnen gerne mit Ratschlägen und Beratung zur Verfügung.